

Der Ministerialbeauftragte für die Realschulen in Niederbayern



Anmeldeschluss: 22. Februar 2022

Regionale Lehrerfortbildung Schulspiel Workshop „Regie“

- Ort:** Staatliche Realschule Landshut, Christoph-Dorner-Straße 18,
84028 Landshut
- Termin:** Dienstag, 8. März 2022; 09:30 Uhr bis 16:30 Uhr
- Teilnehmerkreis:** Theaterlehrer*innen aus den Realschulen Niederbayerns
(maximale Teilnehmerzahl: 15)
- Leitung:** Ministerialbeauftragter Manfred Brodschelm, Ltd. RSD

Programm:

Zeit	Themen	Referenten
09:30 Uhr	Begrüßung Aktuelle Informationen zum Theaterfestival 2022	Burkert, Michael Raab, Martina
10:00 Uhr	Workshop „Regie“ Teil 1	Goller, Sebastian
12:00 Uhr	<i>Mittagspause</i>	
13:30 Uhr	Workshop „Regie“ Teil 2	
15:00 Uhr	<i>Kaffeepause</i>	
15:20 Uhr	Workshop „Regie“ Teil 3	Burkert, Michael Raab, Martina
16:20 Uhr	Evaluation, Reisekosten, Lehrgangsabschluss	
16:30 Uhr	Ende der Fortbildung	

Referenten / Organisation:

- Sebastian Goller wurde in Pfarrkirchen geboren, legte dort sein Abitur ab und absolvierte von 1997 bis 2002 sein Schauspielstudium an der Athanor Akademie. Seit 2003 ist er dort als Dozent für Schauspiel und Regie tätig. Von 2007 bis 2012 war er Mitglied im Ensemble des Eggenfeldener Theaters an der Rott unter Intendant Mario Eick. Als freier Regisseur inszenierte er u.a. den „Watzmann“ in Viechtach und die Produktion des Kulturmobils, „Unkraut“. Von 2015 bis 2017 war Sebastian Goller in der Schulleitung der Montessori Schule Eggenfelden. 2016 wurde sein Engagement für die Integration von Flüchtlingen mit dem Bayerischen Integrationspreis und dem Heimatpreis ausgezeichnet. Seit August 2019 leitet er die Athanor Akademie für Schauspiel und Regie. Sebastian Goller ist außerdem Laienspielberater des Bezirks Niederbayern.
- Burkert, Michael, StR (RS), MB-Fachmitarbeiter Schulspiel, Johann-Riederer-Realschule Hauzenberg,
- Raab, Martina, SemRin, MB-Fachmitarbeiterin Schulspiel, Dreiflüsse-Realschule Passau,

Inhalte/Kursbeschreibung:

Wie lässt sich geschriebener Text dramaturgisch in eine Szene verwandeln? Eine Komödie in drei Aufzügen. Ein Haufen Text. Zwölf bis 20 Rollen. Wie fange ich als Regisseur an? Wie erschließe ich mir diesen Text? Wie setze ich Bilder und Ideen mit Hilfe meiner Schauspieler in die Tat um? Wie rede ich mit den Schauspielern? Auf diese und noch viele andere Fragen wird in diesem Workshop eingegangen. Anhand einer Checkliste zeigt der Referent eine systematische Herangehensweise auf und geht zusammen mit den Kursteilnehmern alltäglichen Regieproblemen auf den Grund. Die Kursteilnehmer*innen können auf den Inhalt zusätzlich Einfluss nehmen, indem sie im Vorfeld (per Mail an schulleitung@athanor.de) oder während des Kurses die für sie relevantesten Aspekte ansprechen.

Hinweise:

Für die teilnehmenden Lehrkräfte gilt die „3G-Regel“.

Für die Teilnehmenden der staatlichen Realschulen aus dem Bezirk Niederbayern wird hiermit Dienstreise genehmigt. Triftige Gründe für die Benutzung des eigenen PKW werden anerkannt. Die Fortbildung ist am Dienstort anzutreten und zu beenden, es sei denn, der Antritt ist vom Wohnort kostengünstiger. Um Bildung von Fahrgemeinschaften wird gebeten. Es werden pro Realschule einmal Fahrtkosten erstattet.

Reisekostenanträge sind – sofern nicht am Fortbildungstag abgegeben – bitte innerhalb einer Woche an die zuständige MB-Dienststelle zu senden.

Hinweis für Teilnehmerinnen/Teilnehmer aus anderen Aufsichtsbezirken:

Eine Zulassung erfolgt, sofern noch Plätze vorhanden sind. Teilnehmerinnen/Teilnehmer aus unserem Aufsichtsbezirk werden vorrangig behandelt. Für Teilnehmerinnen/Teilnehmer aus anderen Aufsichtsbezirken können die Fahrtkosten nur nach vorheriger Genehmigung der für sie zuständigen Dienststelle des Ministerialbeauftragten übernommen werden oder die Lehrkraft verzichtet auf Fahrtkosten. Entsprechendes ist bei der Anmeldung über FIBS unter „Bemerkung“ unbedingt anzugeben.

Mit freundlichen Grüßen

gez.
Christian Sobotta, BerR
Leiter des Praktikumsamtes

gez.
Manfred Brodschelm, Ltd. Realschuldirektor
Ministerialbeauftragter